

ZWS - Koblenzer Str. 73 - 57072 Siegen

## **Vorlage zu TOP 4 der Zweckverbandsversammlung am 11.12.2012**

**Drucksache Nr. 290/15/12**

Koblenzer Str. 73      57072 Siegen

Besucher: Medien- u. Kulturhaus Lüz  
St.-Johann-Str. 18,      57074 Siegen

**Ihr Ansprechpartner: Herr Padt**

Telefon:                    0271 / 333 - 2433

Telefax:                    0271 / 333 - 2430

E-Mail                      padt@zws-online.de

Internet:                    www.zws-online.de

Mitglied des



Siegen, den      29.11.2012

## **Jahresplanung 2013**

### **Beschlussvorschlag**

Die Verbandsversammlung beschließt die Jahresplanung 2013 und beauftragt den Verbandsvorsteher mit der Umsetzung.

### **Sachdarstellung:**

1. Im Jahr 2000 haben die beiden Kreistage Olpe und Siegen-Wittgenstein dem ZWS die Aufgabenerledigung für Planung und Organisation im Busbereich als Servicefunktion übertragen. Diese Übertragung von Aufgaben der Aufgabenträger Kreis Olpe und Siegen-Wittgenstein macht es erforderlich, die Arbeitsschwerpunkte für das jeweilige Folgejahr festzulegen. Hierzu wurden, vor dem Hintergrund der im ÖPNVG NRW festgelegten Aufgaben, fünf Bereiche definiert, und zwar die Bereiche

- **Schienenpersonennahverkehr (SPNV)**
- **ÖPNV (Bus)**
- **Tarif**
- **Information** und
- **Marketing.**

Zur Abrundung und zur Information wurden diese Punkte um die Punkte

- **Vertragsmanagement,**
- **Nahverkehrsplanung,**
- **Verkehrspolitik** und
- **Verwaltung**

ergänzt. Da vom 01.01.2008 an vom ZWS in der Funktion der Nebengeschäftsstelle des NWL im Rahmen der dezentralen Organisation Aufgaben für den Dachzweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) zu erledigen sind, wurde die Aufstellung um den Punkt „**NWL**“ erweitert.

2. Das Geschäftsjahr 2012 war durch eine starke Arbeitsbelastung geprägt. Maßgeblich für diese Situation waren insbesondere die sehr schwierige Ausschreibung **EWS**, die eine Vielzahl an Abstimmungsgesprächen erforderlich gemacht hat, die nicht in der Jahresplanung 2012 vorgesehene Entwicklung und Umsetzung eines neuen **Uni-Konzeptes**, sowie die **wirtschaftliche Situation der Busverkehrsunternehmen** mit den damit einhergehenden Problemen und Abstimmungen.

Erschwert wurde die Situation dadurch, dass der Mitarbeiter Rameil durch den Aufstiegslehrgang mit anschl. Aufstiegsprüfung für mehr als ein ¼ Jahr nicht für Aufgaben des ZWS zur Verfügung stand. Zudem hatte der ZWS im Jahr 2012 den Vorsitz in der VGWS, was ebenfalls zu einer nicht einkalkulierten Arbeitsbelastung geführt hat. Aus diesem Grund konnten trotz Überstunden die für das Jahr 2012 geplanten Arbeiten nicht in der kompletten Breite umgesetzt werden. Folgende Punkte konnten noch nicht realisiert werden:

#### Verknüpfungen ÖPNV-SPNV:

Die Verknüpfungsanlage in Lennestadt-Altenhudem ist realisiert Hier fehlt noch die geplante dynamische Fahrgastinformation und Anschlusssicherung (abhängig von den Verkehrsunternehmen). Diese Maßnahme wird in das Jahr 2014 verschoben, da sich die unternehmerische Situation im Kreis Olpe vsl. erst im Jahr 2013 klären wird.

#### Haltepunktentwicklung:

Die Realisierung des Haltepunktes Neunkirchen-Wiederstein wird aufgrund der dem EWS-Netz zugrunde liegenden Konzeption – Anbindung der Hellertalbahn in Betzdorf an die RE 9 in/aus Richtung Köln und in Dillenburg an den MittelhessenExpress in/aus Richtung Frankfurt – nicht mehr weiterverfolgt. Die im Rahmen der Haltepunktentwicklung vorgesehenen Potenzialanalysen konnten noch nicht beauftragt werden.

#### Information

Die Installation einer Echtzeitauskunft im ASS-System mit dem Tarifberater steht in Abhängigkeit mit der neuen Version ASS 2. Die vom Systemhersteller für das Jahr 2012 avisierte Lauffähigkeit kann vsl. erst im Jahr 2013 hergestellt werden.

#### Marketing

Im Bereich Marketing konnten diverse Projekte nicht umgesetzt werden, wozu auch die für das Jahr 2012 geplante Marktforschung zählt (siehe Vorlage DS 289/15/12). Die Marktforschung, die von einem Projekt der VGWS abhängig war, ist nunmehr für das Jahr 2013 vorgesehen.

3. Die Arbeitsschwerpunkte für das **Jahr 2013** sind aus dem beigefügten Programm ersichtlich. Hierzu wurden für die einzelnen Bereiche jeweils Arbeitsschwerpunkte mit den beiden Kreisverwaltungen abgestimmt und die zeitliche Abwicklung abgeschätzt. Die **wesentlichen** Arbeitsschwerpunkte im Jahr 2013 werden

- in der Schulzeitstaffelung im LB Mitte
- in der BPV Untersuchung in der VWS
- in der Umsetzung des Eifel-Westerwald-Sieg- Netzes (EWS),
- im Mobilitätsprojekt Bad Berleburg
- im Vertragsmanagement im Rahmen des NWL (6 Verkehrsverträge), einschl. der jeweiligen Leistungsbestellung,
- im strategischen Qualitätsmanagement, hier insbesondere in der Betreuung des Quma-Systems
- in der MobilitätsCard (Sozialticket)
- in der Abwicklung der ÖPNV-Finanzierung gemäß § 11a ÖPNVG (ehemals § 45a) und Fahrzeugförderung gemäß § 11 (2) ÖPNVG auf der Grundlage der von den beiden Kreisen beschlossenen Regelungen,
- im Ausbau der Strecken- und Bahninfrastruktur (KBS 442, BiggenseeExpress, KBS 443, RothaarBahn, KBS 462, HellertalBahn sowie Siegen Hbf., Voruntersuchungen zu möglichen Haltepunkten auf den KBS 440, 443, 445 und 623)
- in der Verbesserung der ÖPNV-Information
- in der Marktforschung liegen.

Frank Beckehoff  
Verbandsvorsteher

**Anlage:**  
Arbeitsschwerpunkte 2013 (Übersicht)

## Arbeitsschwerpunkte 2013 (Detail)